

# Liechtensteiner Volksblatt

Mit den amtlichen Publikationen aus dem Fürstentum Liechtenstein

Bezugspreise: Liechtenstein und Schweiz jährlich sFr. 24.—, halbjährlich sFr. 12.50, vierteljährlich sFr. 6.50 — Vorarlberg jährlich öS 260.—, halbjährlich öS 140.—, vierteljährlich öS 70.—, monatlich öS 19.—, übriges Ausland jährlich sFr. 42.—, halbjährlich sFr. 22.—, Bestellungen nehmen alle Postämter und die Verwaltung des «Liechtensteiner Volksblatt» in Schaan entgegen. Postscheckkonto: 90-2988 St. Gallen — Verwaltung und Redaktion: FL-9494 Schaan, Lindenplatz 115, Tel. (075) 2 49 49 / 2 49 50 — Druck: Buchdruckerei Gutenberg, FL-9494 Schaan (Fürstentum Liechtenstein). Einzelverkaufspreis: sFr. —.30/öS 2.—



Anzeigenpreise: Einspaltige Millimeterzeile (36 mm) in Liechtenstein: Anzeigen 14,5 Rappen, Textreklame (74 mm) 50 Rappen. In der Schweiz: Anzeigen 18 Rappen, Textreklame 50 Rappen. In Vorarlberg und im übrigen Ausland: Anzeigen 19 Rappen, Textreklame 60 Rappen — Anzeigenannahme: Für das Fürstentum Liechtenstein: Verwaltung «Liechtensteiner Volksblatt», Lindenplatz 115, FL-9494 Schaan, Telefon (075) 2 49 49 und 2 49 50. Für die Schweiz und das übrige Ausland: «ASSA», Schweizer Annoncen AG, CH-9001 St. Gallen, Oberer Graben 3, Telefon (071) 222626 und übrige Zweiggeschäfte der «ASSA»

AZ — FL-9494 Schaan, Mittwoch, 11. Juni 1969

Erscheint Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Samstag

103. Jahrgang — Nr. 83

## Heilpädagogische Tagesstätte in Betrieb

Erfolgreiche erste Generalversammlung des Vereins für Heilpädagogische Hilfe unter dem Vorsitz der Landesfürstin

Die Heilpädagogische Tagesstätte war trotz verschiedenen Handwerksarbeiten, die noch zu leisten sind, für den Empfang der Mitglieder zur ersten Generalversammlung am Freitag, den 6. Juni 1969 vorbereitet.

I.D. Fürstin Gina von und zu Liechtenstein, von der die Idee ausging, den geistig behinderten Kindern in Liechtenstein eine Stätte der

## von Tag zu Tag

Nachdem die Vaterländische Union schon am vergangenen Freitag ihre Kandidaten für die Neuwahl der Regierung nominierte und dabei ihre bisherigen Mandatare für weitere 4 Jahre im Amt bestätigte, versammelten sich die Delegierten der Bürgerpartei am Montagabend, um ihrerseits die Nominierungen vorzunehmen. Auch hier gab es keine Aenderungen. Wir verweisen auf unseren Beitrag (auf Seite 2) der heutigen Ausgabe.

Den angekündigten Bericht von der Generalversammlung des Vereins für Heilpädagogische Hilfe, der unter dem Vorsitz Ihrer Durchlaucht Fürstin Gina von Liechtenstein am Freitagabend in Schaan stattfand, bringen wir an erster Stelle unserer heutigen Ausgabe.

Selt Montag ist das Hotel-Restaurant Real in Vaduz wieder geöffnet, nachdem es während der letzten fünf Monate von Innen heraus vollständig renoviert wurde. Die Mitglieder des Liechtensteiner Presseclub hatten am Samstagabend Gelegenheit zur Besichtigung des Hauses. Wir verweisen auf unseren Beitrag auf Seite 7.

Einen Teil der Aenderungen, die zu Beginn dieses Monats mit dem Sommerfahrplan eingetreten sind, haben wir bereits vor einigen Tagen veröffentlicht. Für den Abonnenten des «Liechtensteiner Volksblatt» publizieren wir heute (auf Seite 10) den vollständigen Sommerfahrplan der Postautos und der wichtigsten Zugverbindungen.

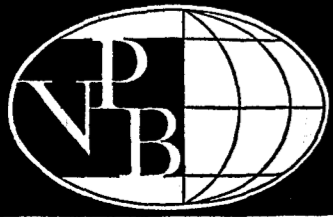
Die Freunde des Motorsports freuen sich sicher über den neuen Erfolg unseres Formel-V-Fahrers Manfred Schurtli, der im ersten Lauf zur Europa-Bergmeisterschaft den dritten Platz belegte. Wir verweisen auf unseren Sportteil (Seite 4). Den Jahresbericht des Skiverbandes mussten wir aus Platzgründen auf unsere Ausgabe von morgen Donnerstag verlegen.

Papst Paul VI. wollte gestern in Genf, wo er von der Bevölkerung stürmisch begrüsst wurde. Erste Meldungen vom Papstbesuch in unserem Schweizer Nachbarland finden Sie auf Seite 6 der heutigen Ausgabe. Wir werden auf dieses Ereignis in unserer Donnerstagnummer noch einmal zurückkommen.

Bei Tageshöchstwerten zwischen 23 und 28 Grad herrscht auch heute Mittwoch sommerlich-schönes Wetter. In den Abendstunden sind Gewitter möglich.

Namenstage: Heute Mittwoch: Barnabas und Basilia — Morgen Donnerstag: Renate.

### Für Ihre Bankgeschäfte



Verwaltungs- & Privatbank  
Aktiengesellschaft  
Vaduz Tel. 075 / 2 31 31



22 Kinder besuchen seit dem 12. Mai die Tagesstätte des Vereins für Heilpädagogische Hilfe in Schaan, die am Freitagabend auch von Landtagspräsident Dr. Alexander Frick (im Bild mit Ihrer Durchlaucht Fürstin Gina von Liechtenstein) besichtigt wurde. (Foto: Pro Colora)

Erziehung und Bildung zu schaffen, konnte bei der Begrüssung der ca. 40 Mitglieder feststellen, dass die Sorge um das geistig behinderte Kind zum Gemeinschafts Anliegen geworden sei. Die wichtigsten Aufgaben der Generalversammlung waren die Verabschiedung der Statuten und die Wahl des Vorstandes. Zuvor aber wurde der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1968, sowie der Finanzbericht genehmigt. Die Finanzkontrolle, die bisher beim Union Treuhandbüro Theo Jäger, Vaduz, lag, wurde diese wiederum für das kommende Geschäftsjahr übertragen. Ebenfalls entschied sich die Generalversammlung für die Beibehaltung des jährlichen Mitgliederbeitrages in Höhe von Fr. 50.—.

Die drei Mitglieder des bisherigen Vorstandes, Fr. Gertrud Beck, Rechtsanwältin Vaduz, Schwester Anna Neher, Kindergärtnerin, Trie-

sen und Herr Hanno Meier, Realschullehrer, Mauren, die ihr Amt zur Verfügung stellten, um die Wahl anderer Mitglieder zu ermöglichen, wurden mit einem herzlichen Dank Ihrer Durchlaucht verabschiedet, hatten sie doch dazu beigetragen, die Schwierigkeiten in der Aufbauphase des Vereins zu tragen und zu lösen.

Folgende Damen und Herren wurden in den 7 Personen umfassenden Vorstand gewählt: I.D. Fürstin Gina von und zu Liechtenstein; Frau Verena Schädler, Triessenberg; Herr Albert Caminada, Vizepräsident des Invalidenverbandes, Vaduz; Herr Julius Hartmann, Direktor der Invalidenversicherung, Vaduz; Herr Arthur Vogt, Schulinspektor, Vaduz; Herr Wolfgang Feger, lic. jur., Schaan; Herr Heinrich Westmeyer, Leiter des Fürsorgeamtes, Schaan.

Dankbar wurden die Mitarbeiter der Tages-

## Taufe im Fürstenhaus

Wegen des überraschenden Ablebens des Vaters Ihrer Durchlaucht Erbprinzessin Marie von Liechtenstein fand die Taufe des Prinzen Maximilian, der am 16. Mai in St. Gallen geboren wurde, in aller Stille statt. Unsere Aufnahme von der Taufe, die am Montagmittag in der Schlosskapelle stattfand, zeigt von links nach rechts Seine Durchlaucht Erbprinz Hans Adam, den Taufpaten Seine Durchlaucht Prinz Nikolaus, Erbprinzessin Marie, Landesvikar Kanonikus Tschuur, der der Tausakrament spendete, und Schlosspfarrer Tschuggmel. (Foto: W. Wachter)



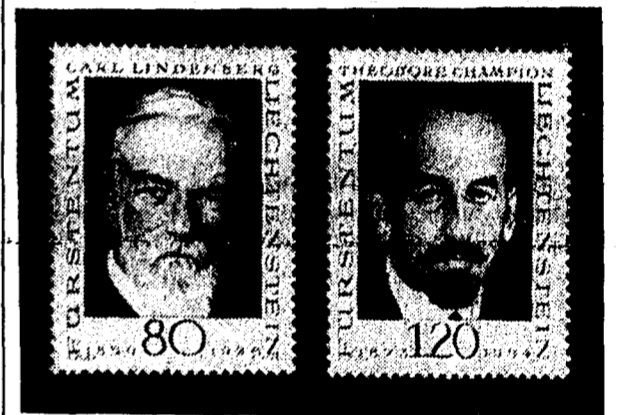
## Tribüne der freien Meinung

Noch mehr solche Tricks

Kennen Sie den Trick: Man verlegt als Liechtensteiner seinen Wohnsitz ins Ausland, heiratet dort standesamtlich und ist solcherart bei uns nicht gültig getraut. Wenn die Ehe schiefliegt, kann man sich hierzulande ohne weiteres wieder verheiraten. Ich hätte noch mehr solche Tricks auf Lager. (o.k.)

Strasse Steg-Malbun

Derzeit wird die Strasse von Steg nach Malbun erneut ausgebaut. Wegen der Bauarbeiten muss das Strassenstück oft mehr als eine Stunde pro Tag gesperrt werden. — Leider erfahren aber Automobilisten, die ins Malbun wollen, erst im Steg, dass man für die nächste Stunde nicht weiter kann. Könnte man entsprechende Hinweistafeln mit den genauen Absperrzeiten nicht schon an den Zufahrten im Tal aufstellen? Mancher Verkehrssalat könnte damit verhindert werden. (pw)



Am 29. August erscheinen (wie gestern gemeldet) diese zwei neuen Werte in der Briefmarken-Sonderserie «Pioniere der Philatelie». Die 80-Rappen-Marke zeigt Carl Lindenberg und die Einszwanziger Théodore Champion. Das Format der einzelnen Marke beträgt 30 auf 39 Millimeter, der Bogen umfasst 16 Marken. Den Druck besorgte die Oesterreichische Staatsdruckerei in Wien nach einem Entwurf von Adalbert Pilch — Stich: Alfred Nefe.

stätte begrüsst, die von Ihrer Durchlaucht besonders vorgestellt wurden. Für die Leitung verantwortlich, ist der Fachpsychologe, Herr Armin Meier, Mauren. Für die Kindergartenabteilung und für den schulischen Bereich stehen die Heilpädagogin Fr. Marlene Bechtold, die Lehrerin Fräulein Patricia Büchel und die Kindergärtnerin Gisela Feger zur Verfügung. Für den pflegerischen Bereich liegt die Verantwortung bei der Dipl. Krankenschwester Marianne Lindner, Schaan, während die Hauswirtschaft und der Zubringerdienst für die Kinder vom Ehepaar Jehle, Schaan besorgt werden. Neben diesen hauptamtlichen Mitarbeitern konnten für die Gymnastik und für die Wassertherapie sowie für den Religionsunterricht nebenamtliche Fachkräfte verpflichtet werden.

Abschliessend konnte Ihre Durchlaucht zur Besichtigung der Tagesstätte einladen, die seit dem 12. Mai 1969 bereits von 22 Kindern besucht wird. Wenn auch durch verschiedene Handwerksarbeiten ersichtlich wurde, dass die Einrichtung noch nicht vollständig besorgt werden konnte, so überraschte doch die Vielfalt und Zweckmässigkeit der Räumlichkeiten, angefangen vom Wassertherapieraum im Kellergeschoss und aufhörend mit dem Liegeraum in der obersten Etage.

Es bleibt jetzt noch die Eröffnung der Tagesstätte, die für Anfang September 1969 vorgesehen ist.

